



Das Reha-Mobilitätszentrum-NRW ist auf die unterschiedlichen Bedürfnisse seiner Kunden eingestellt.

umbau

Individualitätsprinzip

Das Reha-Mobilitätszentrum-NRW in Wassenberg ist auf den Umbau von Fahrzeugen für Menschen mit Bewegungseinschränkungen spezialisiert.

Seit mehr als 20 Jahren existiert das Unternehmen des Geschäftsführers Frank Sodermanns, das in dieser Zeit vielen Menschen zu neuer Mobilität verholfen hat. Das Ziel: Individuelle Umbauten für individuelle Menschen möglich machen. Hier entstehen Konzepte, die nach einer Analyse der persönlichen Kundenbedürfnisse realisiert werden. Die Kunden haben ganz unterschiedliche Probleme, etwa mit eingeschränktem Bewegungsumfang, Gesichtsfeldausfall, Spina Bifida, Tetraplegie oder Muskelerkrankungen um nur einige zu nennen. „Vor 20 Jahren gab es noch nicht die technischen Möglichkeiten Menschen mit Handicap das Fahren zu ermöglichen. Heute sieht das anders aus. Im Extremfall reicht ein Finger um mit einem Joystick zu fahren“, erklärt Frank Sodermanns.

Das Team besteht aus über 30 medizinisch und technisch geschulten Mitarbeitern, die teilweise sogar selbst im Rollstuhl sitzen und wissen wovon sie reden.

Die Fahrzeugumbauten sind oft sehr unterschiedlich. Es fängt an bei einfachen Umsetzhilfen vom Rollstuhl auf den Fahrersitz, bis hin zum Komplettumbau mit Bodentieferlegung, bei dem man sogar mit dem Rollstuhl hinter das Lenkrad fahren kann.

Trends

Ein aktueller Trend ist der Umbau von behindertengerechten Reisemobilen. Der Reha Camper ist eine Eigenentwicklung auf Basis diverser Fahrzeuge wie beispielsweise dem Opel Movano.

Über einen Hub-Hebelift gelangen Rollstuhlfahrer ins Fahrzeug und können, je nach Wunsch, auch bis hinter das Lenkrad fahren ohne sich auf einen Fahrersitz umsetzen zu müssen. Auch der restliche Innenraum ist für Rollstühle konzipiert und bietet unter anderem bereits in der Basisvariante eine 80 cm breite Durchfahrt, ein ausziehbares Waschbecken und ein großes Bad mit Haltegriffen.

Verglichen mit üblichen Umbauten dieser Klasse ist der Reha Camper mit seinem Kaufpreis ab 69.000 Euro sogar recht erschwinglich. Wer das Fahrzeug erst einmal ausprobieren möchte: Den Reha Camper gibt's auch als Mietfahrzeug, so dass man für gelegentliche Ausflüge erst einmal kostensparend fahren kann.

Wer das Reha-Mobilitätszentrum-NRW kennenlernen möchte, findet es Ende September auf der Messe REHACARE in Düsseldorf. \ adv.

Reha-Mobilitätszentrum-NRW

Auf dem Taubenkamp 12
41849 Wassenberg

reha-mobilitaetszentrum-nrw.de